

Раздел 2. Чтение

B 2

*Прочитайте тексты из журнала и установите соответствие между тематическими рубриками А-Н и текстами 1-7. Каждая тематическая рубрика соответствует **только одному** тексту, при этом одна из них **лишняя**. Занесите свои ответы в таблицу.*

A. Die Tage der Glühbirne sind gezählt	E. Tolkiens neuer Roman
B. Die japanischen Frauen bekommen einen Helfer im Haushalt	F. Im Sommer muss man heiß trinken
C. Im Stil von Tolkiens „Herr der Ringe“	G. Eine neue Entdeckung im Sonnensystem
D. Aus der Geschichte des Geldes	H. Alles für die Studierenden

1. „Dardamen“ ist der erste Roman der 19-jährigen Autorin Chiara Strazzulla aus Sizilien. Die Autorin entwirft eine verschachtelte Geschichte um den Endkampf zwischen Gut und Böse. Auf beiden Seiten finden Allianzen und Intrigen statt, die neben der Liebesgeschichte zwischen Lyannen und Eileen für Spannung sorgen. Und etwas hat die 19-jährige Italienerin dem großen Tolkien sogar voraus: Sie schreibt nämlich den Gruppen der Goblin, Elfen und Sterblichen keine allgemeinen Eigenschaften zu.

2. Wusstet ihr, dass warme Getränke im Sommer die besten Durstlöcher sind? Eisgekühlte Getränke bringen uns nämlich ins Schwitzen. Das liegt daran, dass das Zwischenhirn - die „Klimaanlage“ in unserem Körper - unsere Temperatur immer auf 37 Grad Celsius hält. Wenn wir also etwas Kaltes trinken, springt die Klimaanlage an: Die Blutgefäße erweitern sich, unsere Haut wird wärmer und wir beginnen zu schwitzen.

3. Seit dem 1. September 2009 darf keine 100-Watt-Birne mehr in der Europäischen Union produziert oder aus anderen Ländern importiert werden. Ebenfalls aus dem Programm genommen wurden bereits die mattierten Glühbirnen-Modelle. Bis 2012 soll dann der ganze Rest – die 75, 60 und 25 Watt-Varianten - folgen und Europa endgültig zur glühbirnenfreien Zone werden.

4. Nie wieder Geschirr abwaschen! Das versprechen japanische Ingenieure: Sie haben auf einer Internationalen Messe in Tokio die ersten humanoiden Haushaltsroboter vorgestellt. Der Traum von den Haushaltsrobotern könnte bald wahr werden: Auf der Internationalen Messe für Gastronometechnik in Tokio wurden die ersten Roboter vorgestellt, die sich im Haushalt nützlich machen sollen.

5. Die ersten deutschen Geldscheine wurden in Köln 1705 herausgegeben. Die Leute glaubten zuerst nicht, dass die bedruckten Zettel etwas wert waren. Münzen waren aus Gold und Silber, aber Papier? Andererseits war es auch nicht so toll, das ganze Metall mit sich herumschleppen. Außerdem gingen in einigen Ländern die Vorräte an Edelmetallen aus. Deshalb erfand Johan Palmstruch 1661 die ersten europäischen Banknoten.

6. Manche Menschen träumen von fernen Galaxien und Reisen ans Ende des Weltalls – dabei ist noch nicht mal unser eigenes Sonnensystem richtig erforscht! Erst vor wenigen Monaten haben Astronomen aus den USA einen großen Himmelskörper entdeckt, mit einem Durchmesser von rund 1250 Kilometern. Das entspricht zwar nur etwa einem Drittel des Monddurchmessers, aber immerhin ist der Brocken das größte Objekt in der Umlaufbahn der Sonne, das seit 1930 entdeckt wurde.

7. Studieren an der Universität Konstanz heißt leben und lernen auf einem überschaubaren Campus. Die Hochschule liegt direkt am Bodensee. Die Universität wurde 1966 gegründet, doch erst 1972 entstand der Campus. Kompakte Bebauung, kurze Wege, Verzicht auf große Hörsäle zugunsten einer Vielzahl von kleinen Seminarräumen sind charakteristisch für die Campus-Universität. 10.000 Studierende aus insgesamt über 80 Ländern studieren hier.

1	2	3	4	5	6	7

B 3

Прочитайте текст и заполните пропуски 1–6 частями предложений A–G. Одна из частей в списке A–G – лишняя. Перенесите ответы в таблицу.

Wo das Auge nicht mitisst

In Zürich gibt es ein Restaurant, das seine Gäste im Dunkeln speisen lässt, damit Sehende das Blindsein auch empfinden können. Hier können die Gäste beim Essen (1) _____, das Messer ablecken und mit dem Finger zwischen den Zähnen nach Essensresten suchen. Körperkontakt mit dem Bedienungspersonal (2) _____. „Legen Sie mir ruhig Ihre Hand auf die Schulter“, fordert die Kellnerin, die am Eingang wartet, die Gäste werden (3) _____ zu einem Tisch im ersten Restaurant im Dunkeln geführt. Im Speisesaal ist Nacht. Für die Serviererin Claudia Gatti ist (4) _____. Sie ist blind. Auch die ganze Bedienung ist entweder blind oder stark sehbehindert. Die sehenden Gäste reagieren zu Anfang noch etwas verunsichert auf die Dunkelheit, tasten vorsichtig auf dem Tisch herum und bemühen sich, (5) _____. Es gibt ausschließlich Gerichte, die im Dunkeln einfach zu essen sind. Schließlich will man nicht, dass die Gäste nach dem ersten Besuch nie wieder kommen, weil sie sich bei ihrer Premiere im Dunkeln (6) _____ gemacht haben. Deshalb wird auch der Nachtsch in extra tiefen Schüsseln serviert. Die Küche ist der einzige Raum mit Licht. Die Gäste müssen keine Angst haben, dass etwas schief geht. Der Koch kann ja sehen!

- A. ist verboten
- B. die Schuhe ausziehen
- C. ihre Gläser nicht umzuwerfen
- D. das nichts Ungewöhnliches
- E. durch einen dunklen Gang
- F. von oben bis unten schmutzig
- G. ist erlaubt

1	2	3	4	5	6

Прочитайте текст и выполните задания A15 – A21, обводя цифру 1, 2, 3 или 4, соответствующую номеру выбранного вами варианта ответа.

Unser Bücherbus

Endlich taucht der orangefarbene Bus in der Ferne auf. Wie gewohnt rollt er durch die Siedlung auf den großen Platz neben den Sportanlagen und parkt dort. Die hydraulische Tür öffnet sich. Schon steigen die ersten „Kunden“ ein. Manfred Böhnert, der den Bus fährt, und seine Kollegin Karen Eichler haben gerade ihren Platz im Bus genommen. Hier sind bereits Kinder und Erwachsene fleißig beim Auswählen. Neues Lesefutter wird gesucht, das für vier Wochen reichen muss. Erst dann kommt der orange Buchtransporter wieder. Der Bus verkehrt streng nach Fahrplan. Zu festgelegten Terminen und Uhrzeiten hält er immer an denselben 88 Plätzen. Zuverlässig und vertraut seit 30 Jahren. So lange gibt es den „Bücherbus“ im Märkischen Kreis (Nordrhein-Westfalen) schon. Und niemand will auf ihn verzichten. „Das ist doch praktisch“, erklärt Schüler Fabian den Wert der Fahrbücherei, „da brauche ich nicht in die Stadt zu fahren. Der Bus kommt hierher, wo ich in der Nähe wohne“. Die meisten Leser sind Kinder und Jugendliche. Entsprechend groß ist das Angebot für die jungen Leser an Büchern, Zeitschriften, Hörbüchern, Videos und Computerprogrammen. „Wir haben hier 4 500 „Medien“, also Titel, an Bord“, sagt Manfred Böhnert. „Und was wir hier nicht haben, können wir beim nächsten Mal aus der Kreisbibliothek mitbringen, dort gibt es 52 000 „Medieneinheiten“ im Angebot. Was auch hier nicht zu bekommen ist, wird über den „Auswärtigen Leihverkehr“ beschafft“, ergänzt Karen Eichler. Dennoch – Engpässe sind nicht zu vermeiden. Die Harry-Potter-Welle schwappte auch bis in den Bücherbus. Elf Vorstellungen gibt es, die vier vorhandenen Bände sind schon lange ausgebucht. Da muss man Geduld haben, denn es kann Monate dauern, bis man ein so begehrtes Buch in Händen hält. Sachbücher, Tierbücher und Magazine sind weitere Kategorien, die bei den jungen Lesern oft gefragt sind. Das bestätigen auch Friederike und Jessica, deren Hobby – natürlich – Lesen ist. Jessica sucht die Bücher für ihren sechsjährigen Bruder mit aus. Sarah reserviert sich gerne Witzebücher. Sie kommt seit 1998 regelmäßig in den Bus. Johannes steht mehr auf Detektivgeschichten und spannende Krimis. „Oft werden die Kinder und Jugendlichen von ihren Eltern aufmerksam gemacht oder gleich mitgebracht“, stellte man in der Fahrbibliothek fest. „Auch die erwachsenen Leser fragen natürlich Bestseller“, sagt Manfred Böhnert, der sich über jeden Besucher freut. Gelesen wird immer. Und die Leselust gibt es in den elf Jahren, in denen er mit dem Bus unterwegs ist, immer noch. Rollende Büchereien gibt es in erstaunlich vielen Orten Deutschlands, verrät ein Blick ins Internet. Mit ihnen erreicht man auch die Menschen in kleinen Orten, die nicht bis zu einer „stationären“ Bibliothek fahren können. Weil heute viel gespart wird, musste auch der Märkische Kreis vor sechs Jahren auf einen von zwei Bücherbussen verzichten. Aber der verbliebene Bus ist von den Benutzern heiß und innig geliebt. Die Besatzung des Busses hat für jeden Leser ein freundliches

Wort übrig. Vielleicht sorgt auch dieses persönliche Verhältnis für die Erfolgsgeschichte des mobilen Lesetreffs. Denn die Bilanz dieses Bücherbusses kann sich sehen lassen: Jährlich werden etwa 83 000 Einheiten von ungefähr 2 200 Lesern ausgeliehen.

A15 Wie lange gibt es Bücherbusse in Nordrhein – Westfalen?

- 1) 11 Jahre lang
- 2) 30 Jahre lang
- 3) ein Paar Jahre lang
- 4) 8 Jahre lang

A16 Wie oft kommt der Bücherbus in einen Wohnort?

- 1) Einmal in der Woche.
- 2) Zweimal in der Woche.
- 3) Einmal in 4 Wochen.
- 4) Einmal in 3 Wochen.

A17 Wo parkt sich der Bücherbus?

- 1) Immer an den Schulen.
- 2) Immer an den Bibliotheken.
- 3) Immer am Rande der Siedlung.
- 4) Immer an demselben Platz.

A18 Warum ist nur ein Bücherbus im Märkischen Kreis geblieben?

- 1) Weil der andere Bus zurzeit kaputt ist.
- 2) Weil es keinen anderen Busfahrer gibt.
- 3) Weil in der letzten Zeit viel gespart wird.
- 4) Weil es nicht so viel Leser mehr gibt.

A19 Wo kann man die Information über die Fahrbibliotheken bekommen?

- 1) In den Kreisbibliotheken.
- 2) Im „Auswärtigen Leihverkehr“.
- 3) Auf den Internet-Seiten.
- 4) In „stationären“ Bibliotheken.

A20 Warum gefällt die rollende Bücherei den Lesern?

- 1) Sie hat 52 000 Medieneinheiten im Angebot.
- 2) Sie hat 4 500 Büchereinheiten im Angebot.
- 3) Sie kommt immer an demselben Tag.

4) Sie kommt gerade zum Wohnort der Leser.

A21 Welche Probleme gibt es manchmal in der Fahrbibliothek?

- 1) In der letzten Zeit kommen in den Bücherbus immer weniger Leser.
- 2) Manchmal muss man einige Monate auf ein nötiges Buch warten.
- 3) Man kann hier keine Videokassetten und Computerprogramme finden.
- 4) Es gibt hier wenige Bücher für Kinder und Jugendliche.

A 15	A 16	A 17	A 18	A 19	A 20	A 21

Раздел 3. Грамматика и лексика

Прочитайте приведенный ниже текст. Преобразуйте, если необходимо, слова, напечатанные заглавными буквами в конце строк, обозначенные номерами B4 – B10 так, чтобы они грамматически соответствовали содержанию текста. Заполните пропуски полученными словами. Каждый пропуск соответствует отдельному заданию из группы B4 – B10.

- B4** Das Eislaufen zählt zu einer der _____ Wintersportarten der Welt. ALT
- B5** Es entstand aus der Notwendigkeit, schneller und bequemer _____ Flüsse zu überqueren, von Dorf zu Dorf zu gelangen oder Waren zu transportieren. GEFROREN
- B6** Damals schnürte man sich Tierknochen unter die _____. FUß
- B7** Mitte des 13. Jahrhunderts wurden in Holland die ersten Schlittschuhe mit Metallkufen _____. ERFINDEN
- B8** Mit der Verbesserung des Materials _____ das Eislaufen auch als Freizeitsport betrieben. WERDEN
- B9** 1892 wurde in Holland die ISU gegründet, die sich dafür einsetzte, Eiskunstlaufen zur _____ Disziplin zu erheben. OLYMPISCH
- B10** Seit den _____ 1924 ist das Eiskunstlaufen offizielle Olympiwintersportart. WINTERSPIEL

Прочитайте приведенный ниже текст. Преобразуйте, если необходимо, слова, напечатанные заглавными буквами в конце строк, обозначенные номерами B11 – B16 так, чтобы они грамматически соответствовали содержанию текста. Заполните пропуски полученными словами. Каждый пропуск соответствует отдельному заданию из группы B11 – B16.

- B11** Warum ist das Schlafen so wichtig? Im Schlaf regenerieren wir _____ Körper und Geist, so wie man sein Auto an der Tankstelle auftanken lässt. UNSER
- B12** Die Regeneration findet beim _____ auf zwei Ebenen statt: auf der körperlichen und geistigen. MENSCH
- B13** Bei der körperlichen Regeneration werden alte Zellen gegen neue Zellen ausgetauscht. In der Nacht entstehen in jeder Sekunde mehrere Millionen _____ Körperzellen, da der Körper Zeit hat, sie zu produzieren. NEU
- B14** Tagsüber regenerieren sich die Zellen wesentlich langsamer, da der Körper mit anderen Dingen beschäftigt ist. Einmal in etwa 7 Jahren haben sich die meisten Körperzellen _____. ERNEUERN
- B15** Bei der _____ Regeneration wird das Tagesgeschehen im Kurzzeitgedächtnis aufgearbeitet und ins Langzeitgedächtnis umgespeichert, damit das Kurzzeitgedächtnis wieder Platz hat. GEISTIG
- B16** Der Weltrekord für das „Nicht Schlafen“ liegt bei nur 11 Tagen! Bereits nach einigen Tagen beginnt man Dinge _____, die nicht wirklich existieren. WAHRNEHMEN

Прочитайте текст с пропусками, обозначенными номерами A22 – A28. Эти номера соответствуют заданиям A22– A28, в которых представлены варианты ответов. Обведите номер выбранного вами варианта ответа.

Erst eine SMS, dann Zähneputzen

Noch bevor die Zahnbürste morgens im Mund ist, wird schnell eine Kurznachricht, SMS, geschickt, spätestens aber auf dem Weg zum Schulbus. Im **A22** bleibt das Handy aus – normalerweise – aber in den Pausen und nach der Schule wird es sofort **A23**. Kommunikation rund um die Uhr, immer und überall erreichbar zu sein, ist auch für Jugendliche sehr wichtig. 21 Milliarden SMS wurden im vergangenen Jahr in Deutschland verschickt, eine gigantische **A24**. Nicht so überraschend, wenn man Boris kennen lernt. Boris ist 16 Jahre alt, geht auf ein **A25** und verschickt gerne SMS. „Hundert SMS im Monat, das ist gar nichts“, sagt er. Er tippt im Monat 120 Kurznachrichten. Das macht 1440 im Jahr – alleine von Boris. 74 Prozent der Zwölf- bis 19-Jährigen haben ein Mobiltelefon. Ein Handy hat viele **A26**, aber auch hohe Kosten. Zu den SMS kommen bei Boris die täglichen Telefongespräche plus ab und zu ein neuer Klingelton, den er in den Jugendzeitschriften unter teuren Nummern bestellt. Boris **A27** lange nachdenken, bis ihm ein Freund einfällt, der noch kein Handy hat. Mit allen anderen schreibt er sich regelmäßig SMS, **A28** das ziemlich unpraktisch ist: Für die Frage „Gehen wir heute Abend ins Kino?“ drückt man über 60-mal die kleinen Tasten.

A22
1) Stunde 2) Unterricht 3) Schule 4) Klasse

A23
1) ausgeschaltet 2) ausgemacht 3) eingeschaltet 4) zugemacht

A24
1) Länge 2) Zeit 3) Höhe 4) Zahl

A25
1) Kolleg 2) Fachschule 3) Gymnasium 4) Gesamtschule

A26
1) Vorteile 2) Nachteile 3) Erfolge 4) Misserfolge

A27
1) will 2) muss 3) darf 4) weiß

A28
1) als 2) obwohl 3) trotzdem 4) deshalb

Раздел 4. Письмо

C1

Sie haben 20 Minuten, um diese Aufgabe zu machen.

Ihr deutscher Brieffreund Maximilian schreibt über die Nachhilfestunden, die er zurzeit bekommt:

... Ich bekomme jetzt Nachhilfe in Deutsch, Englisch und Französisch. Zwei bis dreimal in der Woche treffe ich mich mit der Studentin Barbara. Die Atmosphäre ist locker. Kein Zwang oder Leistungsdruck wie in der Schule. Und wie verstehst du dich mit deinen Lehrern? Sind Sie immer gerecht bei den Zensuren? Brauchst du oder andere Schüler aus deiner Klasse Privatunterricht?
... Es weihnachtet schon. Ich freue mich sehr auf die Weihnachtsfeier...

Nun möchten Sie Maximilian über Ihre Situation in der Schule erzählen. Schreiben Sie einen Brief, in dem Sie:

- Maximilians Fragen beantworten
- 3 Fragen zu der Weihnachtsfeier formulieren.

Der Brief soll 100 – 140 Wörter enthalten.

Beachten Sie die üblichen Regeln für die Briefformeln.

C2

Sie haben 40 Minuten, um diese Aufgabe zu machen.

Kommentieren Sie folgende Aussage:

„Unsere Jugend macht sich über die Autorität lustig, hat überhaupt keinen Respekt vor dem Alter.“

Nehmen Sie Stellung zu diesem Problem. Sie können sich an den folgenden Plan halten:

- Einleitung – Erklären Sie die Idee in allgemeinen Zügen;
- Ihre persönliche Stellungnahme zum Problem; erläutern Sie Ihre Meinung;
- Nennen Sie Gegenargumente und erklären Sie, warum Sie mit diesen nicht einverstanden sind;
- Schlussfolgerungen: Formulieren Sie ein abschließendes Urteil.

Der Umfang Ihres Textes: 200 – 250 Wörter.

Раздел 2. Чтение

B 2

*Прочитайте текст и установите соответствие между тематическими рубриками А-Н и текстами 1-7. Каждая тематическая рубрика соответствует **только одному** тексту, при этом одна из них **лишняя**.
Занесите свои ответы в таблицу.*

A. Energiequelle für die Muskeln	E. Ein Touristenmagnet
B. Überall ist sie super!	F. Theater ist ihr Hobby
C. Deutsche Leser lieben Krimis	G. „Teddy“ Roosevelt
D. Von der Alm in die Antarktis	H. Illegale Downloads schaden den Künstlern

1. In unmittelbarer Nähe des Deutschen Auswandererhauses wurde die neueste Touristenattraktion an der Nordsee eröffnet: das Klimahaus Bremerhaven 8° Ost. Auf 11.500 Quadratmetern Ausstellungsfläche sind die Klimazonen der Erde simuliert. Die Besucher werden auf 15 Ebenen zu einer Alm in der Schweiz geführt, nach Sardinien, in die Halbwüste Sahelzone, nach Kamerun, Samoa, in die Antarktis, nach Alaska und ins Wattenmeer.

2. Die Hoffnungen, die in das Internet gesetzt wurden, haben sich nicht erfüllt. Viele Musiker müssen nun um ihre Existenz kämpfen. 2006 war für Ekkehard Ehlers die Welt noch in Ordnung. Er brachte die CD „A Life Without Fear“ heraus und wurde in der Presse gefeiert. Wochen später kam für Ehlers der Schock: „Ich habe in ganz Schweden nur zwei CDs verkauft!“ Gleichzeitig wurden Ehlers Songs im Internet mindestens 25.000-mal illegal heruntergeladen.

3. Fett ist für einige Menschen ein schreckliches Wort. Dabei braucht jeder Körper Fett. Durch Fett schmeckt nicht nur das Essen besser. Der Körper nimmt bestimmte Vitamine nur zusammen mit Fett auf. Im Vergleich zu den Kohlehydraten enthalten Fette doppelt so viel Energie. Bei anstrengendem Sport oder Ausdauersport wie Radrennen oder Fußball bedient sich der Körper zwar bei den Energiereserven der Muskeln.

4. In den Buchhandlungen haben Krimis Hochkonjunktur. Denn die Leser lieben spannende Unterhaltung. Vor allem Bücher von heimischen Autoren werden momentan immer beliebter. Wer einen guten Krimi liest, der vergisst alles um sich herum: die Zeit, das Telefon, und manchmal sogar das Essen. Jedes vierte Buch, das in Deutschland verkauft wird, ist ein Krimi. Doch was fasziniert den Leser eigentlich so an den Geschichten?

5. Julia Jentsch ist eine Vollblutschauspielerin. Sie ist auf der Theaterbühne ebenso zu Hause wie im Kino und im Fernsehen. Sie spielte die Orphise in Hugo von Hofmannstahls „Die Lästigen“, das Gretchen in Goethes „Urfaust“ und Julia in „Blaubart – Hoffnung der Frauen“. 2000 erhielt sie den Max-Reinhardt-Preis für ihre Rolle in „Die Perser“ und im Februar 2005 den Silbernen Bären als beste Schauspielerin.

6. Mehrere Millionen Gäste aus aller Welt reisen jährlich nach München – und die meisten kommen zum Marienplatz, der als Zentrum Münchens und damit Bayerns gilt. Mitten auf dem Platz steht die Mariensäule, an der viele Katholiken die Gottesmutter Maria verehren, im Osten des Platzes steht das Alte Rathaus, das heute ein Spielzeugmuseum beherbergt. Die größte Touristenattraktion ist aber das Neue Rathaus mit seiner reich verzierten Fassade - und insbesondere das Glockenspiel.

7. Seinen Weg ins Kinderzimmer fand der „Teddy“ durch die Familie Steiff aus Schwaben, die seit 1903 Stoffbären herstellt. Namensgeber des Teddy soll der damalige US-Präsident Theodor „Teddy“ Roosevelt sein. Dieser, ein leidenschaftlicher Bärenjäger, schenkte seiner Tochter zum Geburtstag einen Steiffbären. Das Kind nannte das Stofftier spontan nach seinem Vater. Seitdem wurde das Kuschtier immer beliebter und unter diesem Namen bekannt.

1	2	3	4	5	6	7

B 3

Прочитайте текст и заполните пропуски 1–6 частями предложений A–G. Одна из частей в списке A–G – лишняя. Перенесите ответы в таблицу.

Dass Sylt-Reisende nicht mit dem Schiff, sondern per Zug an ihr Ziel gelangen, hat politische Gründe. Sylt liegt nämlich (1) _____ zwischen Deutschland und Dänemark. Im Jahre 1920 konnten die Bewohner dieser Grenzregion entscheiden, ob sie zu Deutschland oder zu Dänemark gehören wollten. Sylt entschied sich für Deutschland. Die Einwohner des Festlandshafens, wo die Fährschiffe nach Sylt damals abfuhren, entschieden sich jedoch für Dänemark. Das hat zur Folge, dass Reisende auf dem Weg nach Sylt plötzlich Reisepass, Visum (2) _____.

Für ihre Entscheidung für Deutschland wurde auf der Sylt der Hindenburgdamm gebaut. Vier Jahre baute man (3) _____ durch die Nordsee, die am 1. Juni 1927 vom Reichspräsidenten Paul von Hindenburg in Betrieb gesetzt wurde und seitdem seinen Namen trägt.

Ganze fünf Züge dampften damals täglich (4) _____. Heute sind es an Spitzentagen bis zu 30 Autozüge, außerdem Güterzüge, täglich bis zu vier Intercitys aus Köln und Berlin und jede Menge Nahverkehrszüge, die täglich tausende Saisonarbeiter, Handwerker und Tagestouristen vom Festland auf die Insel bringen.

In der sommerlichen Hochsaison (5) _____ die Bahnstrecke zwischen Niebull und Sylt zu überwinden, weil über zwei Drittel der Strecke auf dem Festland und auf der Insel nur eingleisig sind. Und man braucht ein bisschen mehr Zeit, um (6) _____. Doch es lohnt sich!

- A. auf die Insel zu gelangen
- B. ist es sehr schwer
- C. im Grenzbereich
- D. durch das Wattenmeer
- E. und viel Zeit benötigten
- F. den elf Kilometer langen Eisenbahndamm
- G. auf die Insel bringen

1	2	3	4	5	6

Прочитайте текст и выполните задания A15 – A21, обводя цифру 1, 2, 3 или 4, соответствующую номеру выбранного вами варианта ответа.

Reichstag

Er brannte, wurde zerstört und war auch schon verkleidet – der deutsche Reichstag hat eine lange, schicksalhafte Geschichte. Mit Kuppel und neu restauriert ist er nun das Symbol des wiedervereinten Deutschlands.

Das Reichstagsgebäude in Berlin – oder wie es im allgemeinen Sprachgebrauch genannt wird der Reichstag – hat eine lange und wechselhafte Geschichte. Reichstag, das bedeutet sowohl politische Institution als auch der Ort, an dem diese „tagt“.

Der Reichstag war bis zum Jahre 1806 die Versammlung der Kurfürsten, Fürsten und Reichsstädte. Er wurde vom Kaiser, dem Herrscher des Reiches, einberufen und zwar an verschiedenen Orten.

Diese so genannte Versammlung ist zum ersten Mal für das Jahr 1495 in Worms bezeugt. Seit 1663 tagte der Reichstag als ständige Versammlung in Regensburg. Die Volksvertretungen des Norddeutschen Bundes 1867-1871, des Deutschen Reiches und der Weimarer Republik hießen ebenfalls Reichstag. Im Dritten Reich verlor der Reichstag jegliche Selbstständigkeit und Bedeutung.

Weshalb der national-monarchistische Obrigkeitsstaat – das Reich von 1871 – ein monumentales Reichstagsgebäude bauen ließ, wird von vielen Historikern als Alibi des autoritären Staates gegenüber seinen demokratischen Kräften gesehen. Was Kaiser Wilhelm II. vom Reichstag als politischer Institution und selbst vom Reichstagsgebäude hielt, zeigt das folgende Zitat: „Es ist mir egal, ob gelbe, rote oder schwarze Affen in diesem Reichstagskäfig herumspringen.“

Mit Affen wollte man natürlich nichts gemein haben und so gab es das Kaiserportal, das Ostportal des Reichstagsgebäudes, durch das nur der Kaiser gehen durfte. Heute ist dieses der Haupteingang für die Abgeordneten und Angestellten des Parlaments.

Aber zurück zur Geschichte. Am ehemaligen Königsplatz, heute dem „Platz der Republik“, wurde 1884 auf einer Fläche von 14.000 Quadratmetern mit dem Bau des Reichstagsgebäudes begonnen.

Nach Plänen des deutschen Architekten Paul Wallot entstand in zehnjähriger Bauzeit mit einem Kostenaufwand von circa 26 Millionen Reichsmark das Reichstagsgebäude. Ein Prachtbau in Formen der deutschen und italienischen Renaissance mit der berühmten Kuppel, die 1945 stark beschädigt wurde und 1954 gesprengt werden musste.

9. November 1918: Der sozialdemokratische Abgeordnete Philipp Scheidemann ruft von einem Eckfenster des Reichstagsgebäudes die Republik aus. Am 11. August 1919 gab sich die erste deutsche Republik ihre Verfassung. Das Ende der Weimarer Republik, des Parlamentarismus und der Demokratie war nach der

Annahme des Ermächtigungsgesetzes und der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler 1933 besiegelt.

Für Hitler, der den Reichstag nur dreimal betreten hatte, hatte das Gebäude vor den Reichstagswahlen eine grausame Bedeutung gewonnen: Am 27. Februar 1933 brannte der Reichstag. Als Brandstifter wurde der holländische Kommunist van der Lubbe verhaftet. Inzwischen gilt als gesichert, dass er als Einzeltäter gehandelt hat. Hitler nutzte den Reichstagsbrand als Beweis für eine groß angelegte kommunistische Verschwörung. Der Terror gegen Kommunisten und Sozialisten brach sich Bahn.

Das Reichstagsgebäude überstand den Zweiten Weltkrieg, wenn auch stark zerstört. 1957 wurde mit dem Wiederaufbau begonnen. Bereits 1963 wurde der Südflügel dem deutschen Bundestag übergeben, der damals in Bonn tagte. 1995 verhüllte Christo nach langen Debatten und schwierigen Verhandlungen das Reichstagsgebäude und machte es so zu einem Kunstwerk besonderer Art.

Nach der deutschen Wiedervereinigung wurde das Reichstagsgebäude mit großem Aufwand nach Plänen des Architekten Sir Norman Foster umgebaut und mit einer – inzwischen weltberühmten – Kuppel versehen. Es ist jetzt Sitz des Deutschen Bundestages.

A15 Der deutsche Reichstag tagte seit dem 17. Jahrhundert ständig

- 1) in Worms
- 2) in Regensburg
- 3) in Berlin
- 4) in Weimar

A16 Die Bundesabgeordneten betreten heute den Reichstag überwiegend durch ...

- 1) das Südportal
- 2) das Nordportal
- 3) das Ostportal
- 4) das Westportal

A17 Das Reichstagsgebäude wurde ... gebaut.

- 1) 10 Jahre lang
- 2) acht Jahre lang
- 3) 15 Jahre lang
- 4) 12 Jahre lang

A18 Die deutsche Republik wurde ... ausgerufen.

- 1) am 9. November 1918
- 2) am 3. Oktober 1990
- 3) am 11 August 1919
- 4) am 27. Februar 1933

A19 Im Dritten Reich ...

- 1) wuchs die Bedeutung des Reichstags.
- 2) wurde Reichstag zum Sitz des Reichskanzlers.
- 3) verlor der Reichstag seine bisherige Bedeutung.
- 4) spielte der Reichstag eine große Rolle.

A20 Das Ende der Weimarer Republik kam ...

- 1) mit der Einführung der Verfassung.
- 2) mit der Ernennung Hitlers zum Reichskanzler.
- 3) mit dem Brand des Reichstags im Februar 1933.
- 4) mit dem Anfang des 2. Weltkrieges

A21 Vor der Umbauung wurde das Reichstagsgebäude von ... verhüllt.

- 1) Wilhelm II.
- 2) Sir Norman Foster
- 3) Christo
- 4) Paul Wallot

A 15	A 16	A 17	A 18	A 19	A 20	A 21

Раздел 3. Грамматика и лексика

Прочитайте приведенный ниже текст. Преобразуйте, если необходимо, слова, напечатанные заглавными буквами в конце строк, обозначенные номерами B4 – B10 так, чтобы они грамматически соответствовали содержанию текста. Заполните пропуски полученными словами. Каждый пропуск соответствует отдельному заданию из группы B4 – B10.

- B4** Im frühen Mittelalter siedelten Mönche an der Isar. Von diesen Menschen _____ der Ort seinen Namen. BEKOMMEN
- B5** Die Siedlung _____ zunächst klein. Im Jahr 1158 errichtete Herzog Heinrich der Löwe eine Brücke über die Isar, um die Steuern für den Salzhandel zu kassieren. BLEIBEN
- B6** Von da an bekam der Ort auch wirtschaftliche Bedeutung. Im _____ Jahrhundert residierte hier Karl Ludwig der Bayer. VIERZEHN
- B7** Ein kulturelles Zentrum _____ München erst im neunzehnten Jahrhundert. WERDEN
- B8** König Ludwig I. machte München zu einer Stadt der _____, der Künste, der Wissenschaften. MUSEUM
- B9** Zu _____ wirtschaftlichen Zentrum wurde München im zwanzigsten Jahrhundert. EIN
- B10** Ein Ort der Lebensfreude ist München schon immer _____. SEIN

Прочитайте приведенный ниже текст. Преобразуйте, если необходимо, слова, напечатанные заглавными буквами в конце строк, обозначенные номерами B11 – B16 так, чтобы они грамматически соответствовали содержанию текста. Заполните пропуски полученными словами. Каждый пропуск соответствует отдельному заданию из группы B11 – B16.

- B11** Woher kommt der Schneemann? Während sich die Weihnachtsmänner in den einzelnen _____ unterscheiden, sehen die Schneemänner überall ähnlich aus. LAND
- B12** Fast überall: Der russische Schneemann hat vermutlich eine Frau. Wie sonst _____ es sich erklären, dass man in Russland ein Schneeweib (Sneschnaja Baba) baut? LASSEN
- B13** Keiner _____ heute hundertprozentig sagen, warum die Menschen eigentlich Schneemänner bauen. KÖNNEN
- B14** Im _____ Russland glaubte man, dass es Wolken – und Schneegöttinnen gibt. Um sie auf der Erde zu verehren, formte man eine Frau aus Schnee. ALT
- B15** Im Rumänien baute man zum Beispiel einen Schneemann vor dem Haus und gab _____ einen Besen in die Hand, damit er das Heim vor bösen Geistern schützt. ER
- B16** Heute steht der Schneemann hingegen nur noch als Symbol für _____ Winter und sein Bauen ist ein beliebtes Freizeitvergnügen für Groß und Klein. DER

Прочитайте текст с пропусками, обозначенными номерами A22 – A28. Эти номера соответствуют заданиям A22– A28, в которых представлены варианты ответов. Обведите номер выбранного вами варианта ответа.

Kölner Dom von 1248 bis 1880 erbaut und gilt als Meisterwerk gotischer Architektur. Die originellen Baupläne wurden während der gesamten **A22** _____ nicht verändert.

Der Dom ist das Herz, der Mittelpunkt der Stadt. Man kommt aus dem Bahnhof – und steht schon davor: 175 Meter hoch, 144 Meter lang, mächtig, gotisch und auch grau. Der Dom, das ist nicht nur ein Monument aus Stein, der Dom ist ein Zentrum, ein lebendiger **A23** _____ vieler Menschen. **A24** _____ etwa 25 Jahren bauten die Kölner einen großen Platz rund um den Dom. Die weite Fläche lässt diesen noch breiter und höher wirken.

Eine Million Einwohner hat die Stadt. Zehn Millionen Gäste **A25** _____ hierher jedes Jahr. Fünf bis sechs Millionen von Touristen besuchen den Dom. Sie wollen den Raum erleben, in dem es so still und geheimnisvoll ist. Auf der Domplatte ist um so lauter. Rollschuhläufer, Skateboardfahrer und Fahrradakrobaten flitzen über die große glatte **A26** _____. Pflastermaler kopieren mit bunter **A27** _____ berühmte Gemälde. An einer anderen Stelle spielen Straßenmusikanten. In den Wochenenden zwischen Mai und September findet hier Folklore-Festivals statt. Die Souvenirläden verkaufen den Dom **A28** _____ Plastikmodell, in allen Größen, golden oder silbern, aus Porzellan und Metall, auf Ansichtskarten und Tellern. Also, ruhig ist es auf dem Domplatz nur in der Nacht.

A22 1) Baustelle 2) Bauprojekt 3) Bauzeit 4) Bauziel

A23 1) Treffpunkt 2) Versammlung 3) Wiedersehen 4) Treffen

A24 1) Nach 2) Seit 3) Vor 4) Von

A25 1) gehen 2) sein 3) kommen 4) treffen

A26 1) Territorium 2) Fläche 3) Stelle 4) Platz

A27 1) Stift 2) Pinsel 3) Kreide 4) Malmittel

A28 1) wie 2) in 3) aus 4) als

Раздел 4. Письмо

C1

Sie haben 20 Minuten, um diese Aufgabe zu machen.

Ihre deutsche Brieffreundin Annette schreibt über ihre Probleme mit der Schule:

... Ich habe dir die ganze Zeit nicht geschrieben, weil ich so große Probleme mit der Schule hatte! Die Sache ist nämlich die, dass mich das ganze Zeug, das wir lernen sollen, einfach nicht interessiert! Dann schreibe ich schlecht in den Klassenarbeiten und dann sind meine Eltern böse mit mir! Außerdem behandeln mich die Lehrer total ungerecht. Deshalb möchte ich die Schule abbrechen und eine Ausbildung als Programmierer machen. Da kann man eine Menge Geld verdienen! Aber wie soll ich das meinen Eltern beibringen??! Kannst du mir einen Rat geben?

... Zum Geburtstag habe ich einen neuen Computer bekommen.

Nun möchten Sie Annette in ihrer Situation helfen. Schreiben Sie einen Brief, in dem Sie:

- Annettes Fragen beantworten
- 3 Fragen zu ihrem neuen Computer formulieren.

Der Brief soll 100 – 140 Wörter enthalten.

Beachten Sie die üblichen Regeln für die Briefformeln.

C2

Sie haben 40 Minuten, um diese Aufgabe zu machen.

Kommentieren Sie folgende Aussage.

Zwischenmenschliche Kontakte online seien oberflächlich – wahre Freunde könne man im weltweiten Netz nicht finden.

Nehmen Sie Stellung zu diesem Problem. Sie können sich an den folgenden Plan halten:

- Einleitung – Erklären Sie die Idee in allgemeinen Zügen;
- Ihre persönliche Stellungnahme zum Problem; erläutern Sie Ihre Meinung;
- Nennen Sie Gegenargumente und erklären Sie, warum Sie mit diesen nicht einverstanden sind;
- Schlussfolgerungen: Formulieren Sie ein abschließendes Urteil.

Der Umfang Ihres Textes: 200 – 250 Wörter.